

klar.text

Steirische
Volkspartei



Fernitz-Mellach

„Die Volkspartei Fernitz-Mellach
wünscht einen schönen Start
in den Herbst!“

Der 1. Wald- und Wiesenlauf in Fernitz-Mellach war ein voller Erfolg: Das positive Feedback war weit über unsere Gemeindegrenzen zu hören!

Magic Woman: Die VP Frauen Fernitz-Mellach haben unter dem Titel „White Summer“ ein wahrhaftig zauberhaftes Sommerfest auf die Beine gestellt.

Gib deinen Senf dazu! So die Aufforderung des VP-GU-Spitzenkandidaten für den Nationalrat beim Wahlkampf-termin in Fernitz-Mellach.



Dankbar & stolz

Das beschreibt unsere Gedanken zum 22.06.2024 wohl am Besten! Wir haben uns getraut, etwas ganz Neues in unserem Ort anzubieten und der Erfolg und das Feedback weit über die Ortsgrenzen hinaus haben uns bestätigt, dass dies die richtige Entscheidung war!



Am 22.06.2024 fand der 1. Wald- und Wiesenlauf in Fernitz-Mellach statt. Der Versuch ist geglückt, etwas Neues auszuprobieren und auch einmal einen sportlichen Höhepunkt in unsere vielen Veranstaltungen einzubauen. Die große Anzahl der LäuferInnen, vor allem aber das Lachen und die Freude in den Gesichtern der TeilnehmerInnen haben uns darin bestärkt, dieses Format beizubehalten!



Es wurde in folgenden Kategorien beim Lauf angetreten:

- Zwergerlauf, Kinderlauf U8, U10, U12 und U14
- Wald- und Wiesenlauf 3.333m oder 6.666m
- Nordic Walking 3.333m

Unsere jüngsten Teilnehmer waren Jahrgang 2023 und der älteste Teilnehmer Jahrgang 1948! Herzlichen Glückwunsch an alle LäuferInnen zu euren großartigen Leistungen!

Nach dem Lauf fand die Siegerehrung bei unserer anschließenden Sommwendfeier statt. Dankeschön für den Besuch und Unterstützung der Siegerehrung an die Klubobfrau des steirischen Landtagsklubs der ÖVP, Barbara Riener.

Bei der Sommwendfeier wurde bis tief in die Nacht gefeiert. Highlights für die kleinsten Gäste waren mit Sicherheit unsere Hüpfburg und das gratis Steckerlbrot.

Wir möchten hier nochmals DANKE sagen. DANKE an all unsere freiwilligen HelferInnen bei unserem Event. Egal ob bei der Anmeldung, Streckenposten, Moderation, Ausschank, Küche, Kassa, Abwasch, Nachschub, Auf- und Abbau, Vorbereitungen und vieles mehr – ohne EUCH wäre das Event nicht möglich gewesen!

DANKE an unseren Gerhard Hartner für die Fotos, die ihr unter <https://www.gerhards-fotowelt.at> finden könnt!



Ein ebenso großes DANKE ergeht an all unseren Sponsoren und UnterstützerInnen! Danke für euer Vertrauen und eure Unterstützung bei all unseren Ideen.

Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Veranstaltungen – mal schauen was uns noch alles einfällt.



Unser Obmann gratuliert

zur grandiosen Leistung unserer Kids

**Liebe Fernitz-MellacherInnen,
liebe Kinder und Jugendliche!**

Der Sommer ist fast vorbei und der Herbst steht vor der Tür. Es ist die Zeit, in der man gestärkt und erholt aus den Ferien und dem Urlaub zurückkommt, um das restliche Jahr und seine Herausforderungen in Angriff zu nehmen. Die Sommerzeit ist also die ruhige und erholsame Zeit im Jahr... doch ist das wirklich so? In der Politik gibt es traditioneller Weise die Sommerpause, in der nicht viele Entscheidungen fallen. Doch manches Mal ist auch alles anders.

Als Gemeinderat der Gemeinde Fernitz-Mellach waren wir dazu aufgefordert Ende Juli zu einer zusätzlichen Gemeinderatssitzung zusammenzutreten. Der Grund dafür – das Land Steiermark forderte einen Nachtragsvoranschlag, in dem wir unser Budget neu überdenken und überarbeiten, nachdem sich unsere finanzielle Situation in den vergangenen Jahren ins Negative entwickelt hat. Vor allem war es aber notwendig um unsere langjährige Forderung umzusetzen und die Kredite für die längst überfällige Sanierung der Volksschule Mellach aufnehmen zu können. Die Aufsichtsbehörde hätte mit dem alten Budgetvorschlag diese Sanierung nicht genehmigt.

Auch weitere Forderungen - auf den Dächern unsere gemeindeeigenen Gebäude PV-Anlagen zu installieren, die Rückhaltebecken in den Ortsteilen Mellach und

Enzelsdorf fertigzustellen und notwendige Straßensanierungen durchzuführen, konnten umgesetzt werden.

Der Nachtragsvoranschlag hat im Ergebnishaushalt einige Punkte bereinigt und es konnten mehrere Förderungen, Bedarfszuweisungen und Sonderzahlungen eingebucht werden – was im Budget jetzt zu einem wesentlich besseren Ergebnis führt. Nachdem aber auch viele Investitionen aufs nächste Jahr verschoben wurden, bleibt in Summe eine sehr angespannte finanzielle Situation bestehen – was auch in den kommenden Jahren eine große Herausforderung für unsere Gemeinde bedeuten wird. Wir werden auch weiterhin genau darauf achten, dass wir nur in Dinge investieren, die wir auch wirklich benötigen.

Wie versprochen haben wir auch das gesellschaftliche und sportliche Leben in unserer schönen Gemeinde unterstützt und mit Hilfe unserer Bünde wieder viele großartige Veranstaltungen durchgeführt. Neben der Arbeit im Gemeindevorstand und im Gemeinderat konnte ich mich bei zwei Spitzenkandidaten-Schulungen und Klausuren mit sehr vielen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus anderen Gemeinden der Steiermark und auch der Landespolitik vernetzen und zu



beraten. Eine tolle Möglichkeit um Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und Wissen zu generieren um mich darauf vorzubereiten gemeinsam mit meinem Team genau das zu bieten, was wir hiermit versprechen – nämlich die Beste Wahl für unser schönes Fernitz-Mellach zu sein.

Denkt schon heute alle daran, wenn wir am 23. März 2025 dazu aufgerufen werden zur Gemeinderatswahl zu gehen. Wollen wir, dass sich was bewegt? Wollen wir, dass das Ehrenamt und die Vereine hochgehalten werden? Wollen wir gute Vernetzungen und Verbindungen zu entscheidenden Stellen in Bund und Land? Wollen wir, dass der Stillstand in Fernitz-Mellach beendet wird? Dann brauchen wir das Team Thünauer der VP Fernitz-Mellach!

Ich wünsche Euch und Euren Familien einen schönen Herbst und viel Zuversicht auf das was uns in Zukunft erwarten wird.

VIEL SPASS

beim Lesen!

Georg Thünauer,
OPO und 1. VizeBgm von Fernitz-Mellach



Magic Woman

Das Sommerfest der VP Frauen Fernitz-Mellach strahlte in Weiß



Am 27. Juli 2024 war es wieder so weit: Wir luden zum zweiten Mal zum „Magic Woman – White Summer“ – das etwas andere Sommerfest der VP Frauen Fernitz-Mellach in die Werkstatt Murberg ein und zahlreiche Gäste folgten dem Motto der Veranstaltung, kamen weiß gekleidet und erfreuten sich an der Magie des Festes sowie am liebevoll dekorierten Innenhof. Für alle weiß gekleideten Gäste gab es ein kleines Willkommensgeschenk und alle „Frauen in Weiß“ nahmen an einer Verlosung für ein Collier von Swarovski im Wert von Euro 300 teil.



Bei herrlichem Prachtwetter und einer unglaublich schönen Kulisse starteten wir um 14:30 Uhr ein Fest der besonderen Art, bei dem auch zahlreiche Ehrengäste: u.a. LR Barbara Eibinger – Miedl, Bezirksleiterin der VP – Frauen Tanja Venier, die Bgm.a.D. Johann Wagner und Karl Ziegler sowie der Hausherr Heimo Ecker – Eckhofen mit dabei waren. Heimo Ecker-Eckhofen und Ortsleiterin Isabel Strinibuch fanden klare Worte bei der Begrüßungsansprache und stellten das gemeinsame Feiern, die Gespräche und den Zusammenhalt eines Ortes in den Fokus und erfreuten sich umso mehr, dass dieses Fest genau für diese starken Werte eintritt und der Einladung so viele Menschen gefolgt sind.

El Gregorio alias 1. Vizebürgermeister Georg Thünauer zauberte gemeinsam mit Markus Maitz-Krois eine köstliche spanische Paella für unsere Gäste. Leichte Snacks und ein großes Mehlspeisenbuffet, sowie kühle Sommerdrinks sorgten ebenfalls für das kulinarische Wohlbefinden der Gäste.



Musikalisches Summerfeeling und gute Stimmung vermittelten das Duo „Mei Gefühl“, Carina & Andi und die Band Alphamix, die unsere Gäste bis in die späten Abendstunden mit Tanzmusik versorgten. Für uns Frauen ist die Förderung von weiblichen Talenten besonders wichtig und daher haben wir auch einen abwechslungsreichen Mix an musikalischen Talenten auf unsere Bühne eingeladen.

Eine Hüpfburg, ein Kindertisch, sowie eine Photobox bereiteten nicht nur unseren kleinen Gästen viel Spaß. Selbstverständlich durfte auch ein großer Glückshafen nicht fehlen. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Sponsoren und Mehlspeisenbäckerinnen bedanken: Ein Fest, dieser Art ist nur möglich, wenn viele Menschen mithelfen und so zum Gemeinwohl unserer Gemeinde beitragen. Ein großes DANKE dafür.



Wir freuen uns auf das nächste Fest und bis dahin wünschen wir allen einen schönen Sommerausklang und einen idyllischen Herbst.

Der Vorstand der
VP Frauen Fernitz-Mellach

Gib deinen Senf dazu!

Am 28. August machte die Wahlkampf tour unseres VP-GU-Spitzenkandidaten für den Nationalrat in Fernitz-Mellach Halt.

Unter dem Motto „Gib deinen Senf dazu!“ verteilte Ernst Gödl Leberkäsesemmeln und Getränke an die Besucher und VP-Mitglieder. Die



Teilnehmer hatten die wunderbare Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre gute Gespräche zu führen und sich über aktuelle politische Themen auszutauschen.

Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung – ein Nachmittag voller positiver Eindrücke und wertvoller Begegnungen.

Minigolfausflug

Am 25.5.2024 fand ein Ausflug des Teams unserer Bauernbund Ortsgruppe Fernitz-Mellach statt.

Ziel war es, diejenigen Menschen, die bei der Bauernwallfahrt und dem Bauernbundball viel Arbeit geleistet haben, mit einem gemeinsamen Ausflug zu belohnen.

Gemeinsam machten wir uns nach einer Stärkung mit Schnitzselmmeln und gekühlten Getränken auf den Weg nach Leutschach an

der Weinstraße, wo wir zu einer Minigolf Tour durch die Weinberge starteten. Station für Station konnte jeder sein Können unter Beweis stellen.

Zwischen Ehrgeiz und Motivation fand auch die Kulinarik ihren entsprechenden Platz. Während der Tour konnte bei zahlreichen Winzern Weine probiert werden und auch bei der Brauerei Leutschach gab es eine entsprechende Verkostung.



Als Abschluss ging es noch zum Buschenschank Sternat am Eichberg. Dort wurde bei einer tollen Buschenschankjause und gutem Wein noch über die Erlebnisse des Tages diskutiert und als krönenden Abschluss gab es noch die Auflösung unserer Tageswertung: unser Obmann, 1. Vizebürgermeister Georg Thünauer konnte durch eine konstante Leistung den Titel des besten Minigolfers sehr knapp vor seinen Verfolgern mit nach Hause nehmen.



Gut gestärkt und mit frischer Motivation freuen wir uns schon wieder auf unsere Gäste bei den kommenden Veranstaltungen des Bauernbund Fernitz-Mellach!

Maibaum umschneiden 2024



Bei strahlendem Wetter fand am 10.08.2024 unser traditionelles Maibaum Umschneiden statt.

Wie jedes Jahr wurde es gemeinsam von Bauernbund und JVP Fernitz-Mellach durchgeführt und konnte einmal mehr die Besucher begeistern.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von den „Oststeirern“ die mit ihrer Musik und den humorvollen Einlagen für viel Applaus sorgen konnten.



Bei Gegrilltem und kühlen Getränken konnten wir einen kurzweiligen Abend in toller Atmosphäre verbringen. Eine tolle Verlosung mit weit über hundert Preisen rundete die Veranstaltung ab und bescherte vielen Menschen noch ein besonderes Lächeln.

Ausgesprochen stolz sind wir im heurigen Jahr, dass unsere Maibäume auch die Leserschaft der Woche Graz-Umgebung überzeugen konnten. So gewann unsere Gemeinde die online Maibaum



Abstimmung 2024 mit dem Thema „Der schönste Maibaum im Bezirk“ und wir konnten bei einem Treffen mit der Redaktion der Woche vor unserem Gemeindeamt die Urkunde dafür in Empfang nehmen. Schön, dass die viele Arbeit und der Aufwand unserer Mitglieder beim Holen und Schützen der Maibäume geehrt wurde.

Ein Herzlicher Dank an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer, vor allem aber auch an alle Besucherinnen und Besucher, die unsere Veranstaltungen zu dem machen was sie sind – einfach grandios

Alles neu macht der Mai!

Am 23.05.2024 fand bei unserem Wirtschaftsbund Fernitz-Mellach die Neuwahl des Vorstandes statt.

Herzlichen Glückwunsch zur einstimmigen Wahl an unseren neuen WB Obmann Josef Winkler und seinen Stv. Patrick Ziegler!

Danke für eure Bereitschaft in Zukunft diese Verantwortung zu übernehmen! Ein starkes Zeichen für die Wirtschaft – und ein starkes Zeichen für uns als Volkspartei!

Danke auch für die vergangenen Jahre an Marco Rozinski für dein Tun!



BRAUCHEN SIE
HILFE?

WERBEMITTEL

**& PROSPEKT
VERTEILUNG**

**GRÜN- &
RASEN**

PFLEGE

**HAUS-
MEISTER
DIENSTE**

DM

— **DIENSTLEISTUNGEN MAITZ** —
ING. STEFAN MAITZ

Grazerstraße 88 | A-8072 Fernitz-Mellach
mobil: 0664/88 90 90 81
email: stefan.maitz@gmail.com



Wenn aus Liebe Leben wird

Am 24.06.2024 durften wir unserem Gemeinderat Michael Kölly und seiner Lebensgefährtin Nadine zur Geburt von Max gratulieren & ein Geschenk von uns übergeben.

Das gesamte Team der VP Fernitz-Mellach wünscht dem kleinen Max viel Glück & Gesundheit!

..von nun an gemeinsam!

Unser Gemeinderat und JVP Obmann Stefan Maitz hat am 24.08.2024 seiner Sandra das JA-Wort in Fernitz-Mellach gegeben.

Wir wünschen dem Ehepaar alles Gute und viel Glück am gemeinsamen Lebensweg!



© Nicola Palme

Liebe Wählerin, lieber Wähler aus der Region Graz und Umgebung!

Österreich gehört mit seiner hohen Lebensqualität in vielen Bereichen zur Weltspitze. Es ist das Verdienst aller Menschen, die in der Vergangenheit und der Gegenwart mit Leistung und Zusammenhalt unser Land gestaltet haben.

Nach all den krisenhaften Ereignissen der letzten Jahre scheinen die Herausforderungen für die Zukunft so groß wie schon lange nicht mehr. Mehr denn je braucht es deswegen eine vernünftige Politik der Mitte. Für uns als Volkspartei geht es dabei um drei zentrale

Themen: Leistung, Familie und Sicherheit.



Foto: Lorbeer

Ich bewerbe mich bei Ihnen wieder um ein Mandat, weil ich mit all meiner Erfahrung die Zukunft weiterhin gerne aktiv mitgestalten möchte. Und weil ich als Sprachrohr und Bindeglied für unsere Region eine starke Stimme im Parlament sein möchte.

Dafür brauche ich Ihre/Deine Unterstützung! Gehen wir diesen Weg gemeinsam weiter! Mit ERNSThaftem Bemühen!

Herzlichst

Ernst Gödl

Ernst Gödl



Kreuzen Sie hier Ernst Gödl im Regionalwahlkreis an

1 Gödl
X Ernst, 1

LH Christopher Drexler und NROAbg. Kurt Egger

Für eine starke Vertretung der steirischen Anliegen in Wien

Landesparteiobmann Landeshauptmann Christopher Drexler und NROAbg. Kurt Egger, der steirische NRW-Spitzenkandidat, kamen in Graz zusammen und stimmten sich gemeinsam in einem Gespräch mit Kandidatinnen und Kandidaten aus den Bezirken auf die bevorstehende Nationalratswahl ein. Dabei ging es speziell um die Zukunft der Steiermark und die starke Vertretung der steirischen Anliegen in Wien.

„Unsere steirischen Kandidatinnen und Kandidaten verbindet alle ihre Liebe zu unserem Land. Wer die Steiermark liebt, arbeitet für die Steiermark. Gemeinsam möchten wir für stabile Verhältnisse in der Steiermark und Österreich sorgen, wir wollen die Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken und Wohlstand und Arbeit für die Zukunft sichern. Wir sind uns einig, dass es ursteirische Eigenschaften gibt, die wir bewahren müssen: regionale Verwurzelung, internationale Offenheit, Arbeitskraft, Innovation“, so Landeshauptmann Christopher Drexler, der vor allem jene Werte hervorhob, die in der Steiermark so wichtig sind: „Unser Wohlstand beruht in der Steiermark auf Werten, die wir wieder wertvoll machen müssen: Leistung, Eigenverantwortung, Sicherheit. Diese Werte sichern die Steiermark als starken österreichischen Wirtschaftsstandort ab. Leistung muss wieder ein Wert sein, der sich auszahlt. Wir bekennen

uns dazu, dass es entsprechende Anreize geben muss, damit jene, die bereit sind, sich mit Fleiß, Zusammenarbeit, Verantwortung und Vernunft einzubringen, auch etwas davon haben: Überstunden müssen steuerfrei sein, Menschen, die über das Pensionsantrittsalter hinaus arbeiten wollen, dürfen nicht draufzahlen!“

Arbeiten wieder attraktiver machen

Darum will man in erster Linie den Standort und die Wettbewerbsfähigkeit sichern, so NROAbg. Kurt Egger: „Unternehmerinnen und Unternehmer sollen weiter die notwendige Wertschöpfung erbringen können, die unsere Sozialleistungen und Investitionen erst möglich machen. Das wird sicher nicht mit weniger Arbeit funktionieren, fehlen uns doch schon jetzt rund 200.000 Arbeitskräfte in Österreich. Das Argument, man müsse die Produktivität der Arbeitenden steigern, zieht nicht in jedem Bereich.



Kurt Egger und LH Drexler bei der Pressekonferenz

Stattdessen müssen wir mehr oder länger zu arbeiten wieder attraktiver machen. Wer sich im Erwerbsleben mehr oder länger einbringen möchte, dem soll diese Möglichkeit nicht genommen werden.“

Infrastrukturausbau ist eine Investition in die Zukunft

Klar ist, dass die Steiermark nur mit der entsprechenden Infrastruktur weiter als starker Wirtschaftsstandort florieren kann. Jeder Ausbau der Infrastruktur ist eine Investition in die Zukunft. Denn was heute nicht

ausgebaut wird, ist morgen nicht vorhanden. „Die Infrastruktur wird für die Zukunft der Steiermark von entscheidender Bedeutung sein. Darum gibt es von uns ein klares Bekenntnis zum dreispurigen Ausbau der A9 im Süden von Graz, der S36 und S37 im Murtal, der Haltestelle der Koralmbahn am Flughafen Graz und allen weiteren Infrastrukturprojekten, die sich positiv auf die Steiermark auswirken werden“, so Landeshauptmann Christopher Drexler.



NROAbg. Kurt Egger

geb. 18.06.1974

Nach einer Doppellehre als Technischer Zeichner und Gas-Wasserinstallateur absolvierte Kurt Egger ein Studium an der FH Campus O2 in Graz. Politische Erfahrung konnte Egger nicht nur durch unterschiedliche Funktionen bei der Jungen ÖVP sammeln, sondern auch als Gemeinderat, als Direktor des Wirtschaftsbundes Steiermark und als Generalsekretär des Wirtschaftsbundes Österreichs. Seit 2021 ist er Abgeordneter zum Nationalrat.

A portrait of Karl Nehammer, the Austrian Chancellor, smiling and sitting at a desk. He is wearing a dark blue suit jacket over a white shirt. The background is a blurred office setting with a window showing a pattern of light and dark shapes.

Meine Schwerpunkte sind Leistung, Familie, Sicherheit

BUNDESKANZLER
**KARL
NEHAMMER**

Herr Bundeskanzler, wie wollen Sie sicherstellen, dass arbeitenden Menschen am Ende des Monats mehr im Geldbörstel übrigbleibt?

Es ist ganz einfach: Alle, die arbeiten gehen, müssen mehr davon haben als bisher. Jede Form der Leistung, jede Arbeitsstunde und jede Überstunde muss am Ende des Monats einen Unterschied am Lohnzettel machen. Daher sollen Überstunden künftig zur Gänze steuerfrei sein und ein jährlicher 1.000-Euro-Vollzeitbonus eingeführt werden.

Die Frage der Kinderbetreuung wird immer heiß diskutiert.

Für mich steht die Wahlfreiheit von Eltern im Vordergrund: Es geht darum, dass Eltern selbst entscheiden können, wie ihr Lebensmodell nach der Geburt eines Kindes aussehen soll. Die Frage, ob Eltern arbeiten gehen können, darf nicht an fehlender Kinderbetreuung scheitern. Bis 2030 investieren wir deshalb 4,5 Milliarden Euro in die Kinderbetreuung in Österreich.

Warum setzen Sie sich gegen das von der EU beschlossene Verbrennerverbot ein?

Das Verbrennerverbot ist der falsche Weg. Für mich ist klar: Wir werden das Auto auch in Zukunft brauchen. Dabei dürfen wir uns nicht auf eine einzige Antriebsform beschränken. Ganz im Gegenteil: Es darf keine Denkverbote geben, wie das Auto der Zukunft angetrieben wird.

Das Thema Asyl brennt vielen Menschen nach wie vor unter den Nägeln. Wie wollen Sie mit diesem Thema in Zukunft umgehen?

Wir haben in dieser Legislaturperiode sehr erfolgreich gegen die illegale Migration und die Schleppermafia gekämpft. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 konnten wir im ersten Halbjahr dieses Jahres die Aufgriffe an der Grenze um über 95 Prozent senken. Trotzdem gibt es noch Handlungsbedarf. Integration funktioniert nur durch Anpassung. Wer bei uns friedlich leben will, einer sinnvollen Beschäftigung nachgeht und unsere freie, demokratische Kultur respektiert, ist herzlich willkommen.

BITTE wenden!

Keine Gemeindezeitung diesen Herbst!

Sie dachten, Sie halten gerade die neueste Ausgabe der Gemeindepapier von Fernitz-Mellach in Ihren Händen? Leider müssen wir Sie enttäuschen – die sonst so vertraute und beliebte Zeitung wird diesen Herbst ausgesetzt.

Bei einer zusätzlich eingeschobenen Gemeinderatssitzung am 29. Juli wurde über den 1. Nachtragsvoranschlag 2024 beraten und abgestimmt. Dieser war Voraussetzung für die Finanzierung der Volksschule Mellach. Die Sanierung wurde bereits in der letzten Periode von der VP Fernitz-Mellach weitgehend vorbereitet, aber aufgrund des Führungswechsels in der Gemeinde nicht weiter

priorisiert. Die mit dem Nachtrag einhergehenden Sparmaßnahmen bekommen wir jetzt zu spüren.

Die Entscheidung, die Gemeindepapier einzustellen, mag auf den ersten Blick als notwendige Kosteneinsparung erscheinen – doch was sind die tatsächlichen Auswirkungen? Die Zeitung ist speziell für ältere Bewohnerinnen und Bewohner von Fernitz-Mellach eine verlässliche Informationsquelle. Ohne diese sind die Bürgerinnen und Bürger nicht mehr über lokale Ereignisse, Veranstaltungen und Entwicklungen in der Gemeinde informiert. Vereine spielen genauso eine wichtige Rolle im sozialen Leben einer Ge-

meinde. Die Gemeindepapier boten ihnen eine Plattform, um ihre Aktivitäten zu präsentieren, Mitglieder zu gewinnen und Veranstaltungen anzukündigen.

Natürlich gibt es andere Projekte, bei denen Einsparungen möglich wären. Statt die Gemeindepapier zu streichen, könnte man weniger dringende Vorhaben zurückstellen. Es ist an der Zeit, die Prioritäten zu überdenken! Eine gut informierte Bevölkerung ist das Fundament einer lebendigen und aktiven Gemeinde. Die Gemeindepapier zu streichen, ist ein falsches Signal!



Liebe Fernitz-MellacherInnen, am 9. Juni 2024 wurde das europäische Parlament neu gewählt. Die österreichische Volkspartei konnte mit Reinhold Lopatka als Spitzenkandidat den zweiten Platz einnehmen. Wie bei der AK-Wahl konnte auch die Wahlbeteiligung erneut gesteigert werden. Allein in Fernitz-Mellach wurden im Vergleich zur letzten EU-Wahl 2019 Stimmzettel mehr abgegeben – ein

sehr positives Signal. Man kann davon ableiten, dass das Interesse an der Politik in den letzten Monaten spürbar gesteigert werden konnte.

Die nächste Wahl lässt nicht mehr lange auf sich warten. Am 29. September wird der Nationalrat neu gewählt – die kommenden Wochen werden zeigen, wie sich die Wählerstimmung entwickelt und welche Themen den Wahlkampf dominieren. Es bleibt spannend, welche Partei am Ende die meisten Stimmen auf sich vereinen kann und welche Koalitionen sich daraus ergeben.

Auch die VP Fernitz-Mellach bereitet sich seit mehreren Monaten intensiv auf die neue Gemeinderatsperiode im nächsten Frühjahr vor. Ein Programm auf den letzten Drücker kommt für uns nicht in Frage. Stattdessen stehen die Themen, die unseren Ort bewegen und wichtig sind, im Mittelpunkt

unserer Planungen. Mit einem engagierten Team rund um unseren 1. Vizebürgermeister und Obmann Georg Thünauer wollen wir die Kompetenzen unserer Gemeinderäte und MitgliederInnen optimal einsetzen und von langjähriger Erfahrung in vielen Bereichen profitieren. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in Fernitz-Mellach nachhaltig zu steigern. In den nächsten Monaten möchten wir mehr von unseren Plänen preisgeben, wie es der Name unseres Formats schon sagt – es ist an der Zeit klar zu reden!

Ich wünsche allen Fernitz-MellacherInnen einen schönen Herbst! Genießt die typisch steirische Zeit, welche von schönen Veranstaltungen und Brauchtum geprägt ist.

Mit den besten Grüßen,
euer GR gf. OPO Mario Krisper



Heiteres aus Fernitz-Mellach – aus dem Leben des Hr. Gustl

Ka „Mitzi“ mehr auf da Bank

Der Herbst is net mehr weit, jetzt kum a bold Sturm und Kastanien Zeit. Wia a monche Nuss von auß`n schön, kann dir drinnen donn a Wurmerl quön. Ähnlich schaut`s in der Gemeinde aus, zommen bricht jetzt des Kortnhaus!

Ka Göld mehr do, schreit der Kassier – a neuer Nachtrag muss her schnell am Papier! Nach fost 5 Jahr zeigt sich jetzt des wohre G`sicht, wos für uns olle klore Worte spricht! Viel Göld die letzt`n Jahre für nix verblosn – stott klug wirtschaften mit Ziel und Moß`n.

G`meindezeitung gibt`s auch kane mehr, des is ja wirkli traurig sehr! Die Zeitung für mi immer interessant – I seh wo`s die Gemeinde so tut und plant. Im Gosthaus schmeckt mei Bier jetzt doppelt guat, I erfohr die Neuigkeiten nur duat! Gern trink I jetzt a zweites drauf – Gerüchte gibt`s zuhauf!

Vereine und Ehrenamt belebt des Dorf – unsa Vize Georg betont sehr

forsch! Bei vielen Vereinen schon verscherzt, des keinem wirkli mehr so schmerzt. Viel versprochen, doch noch mehr gebrochen – lässt viele Gemüter jetzt auch überkoch`n! Echt traurig, wenn ma so agiert und viele im Dorf die freu`t verliert.

Nicht mehr viele Sitzungen bis zur nächst`n Wohl, ich freu mich schon auf`s nächste Mol. Die nächste Sitzung – am 19. September is wieda so weit, vielleicht host du am Abend ja Lust und Zeit! I werd sicher wieder vertret`n sein – a bisserl politisieren is immer fein!

Das Team um Georg TOP motiviert und bei jeda Veranstaltung engagiert – für mich keine Zweifel mehr besteht, dass er das bei der nächst`n Wohl wieder dreht. „Hut ab!“ vor derer Truppe, duat schmeckt sogar die Schwammerlsuppe!

„Wünsch eich an schenan Herbst, lost`s eich den Sturm und die Kesten schmecken! Bleibt`s g`sund, eia Herr Gustl!“

TC TRUMMER

8072 Fernitz-Mellach, Schulgasse 1

☎ 03135 577 58 0 ✉ office@wirversichern.at

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:



www.wirversichern.at

GISA-Zahl: 19978635

GEMEINDENACHRICHTEN FERNITZ-MELLACH



Gratulation!

Keine Gemeindezeitung
in diesem Herbst

Seite 10

Mario Krisper über das
aktuelle Wahl-Geschehen

Seite 10

Ka „Mitzi“ mehr – Herr Gustl
hat das letzte Wort

Seite 11